

Die DEUTSCHE WELLE ist der Auslandsrundfunk Deutschlands. DW-RADIO, DW-TV und DW-WORLD.DE sind weltweit präsent in 30 Sprachen.

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb nach VOL mit nachfolgendem Verhandlungsverfahren

1. Durchführung einer Ausschreibung nach VOL/A in 2009 für die **Lieferung und Integration einer Lösung zur Speichervirtualisierung zusammen mit neuen Plattenspeichersystemen sowie die Ablösung bestehender Plattenspeichersysteme** im Funkhaus der Deutschen Welle in Bonn im Wege des Verhandlungsverfahrens mit vorgeschaltetem Öffentlichem Teilnahmewettbewerb.

2. Vergabestelle: Deutsche Welle
Zentraleinkauf und Logistik
Kennwort:
ZE 11.10/07 / Speichervirtualisierung

Kurt-Schumacher-Str. 3
D - 53113 Bonn
Tel.: +49-228/429-2342
Fax: +49-228/429-2350
E-Mail: ze@dw-world.de

3. Art der Leistungen:
Die Ausschreibung umfasst die Einrichtung einer Speichervirtualisierungslösung inklusive neuer Plattenspeichersysteme und den Austausch bestehender Speichersysteme für die Deutsche Welle im Funkhaus Bonn. Ebenso ist die Migration der Daten von den abzulösenden Plattenspeichersystemen auf die Speichervirtualisierungslösung mit ihren neuen Plattenspeichersystemen durchzuführen. Das derzeitige SAN der Deutschen Welle ist als Dual-Fabric ausgelegt und erstreckt sich über drei Häuser (zwei Rechenzentren und ein Bereichsverteiler zur Datensicherung), die untereinander über 9/125µm Glasfasern verbunden sind. Derzeit sind als Massenspeicher HP EVA5000 und HP SAN-Direktoren (Brocade DCX 8Gbit) im Einsatz. Mit Hilfe der einzurichtenden Speichervirtualisierung müssen folgende Funktionalitäten abgebildet werden:

- Synchroner Spiegelung der Daten für die anzuschließenden Applikationsserver zwischen beiden Rechenzentren, auch über unterschiedliche Speichersysteme
- Bereitstellung von Thin Provisioning und Snapshot-Funktionalitäten
- Unterbrechungsfreie Datenmigration innerhalb der Speichervirtualisierung
- Hardwareunabhängigkeit in Bezug auf die unterstützten Speicher- und Serversysteme

Folgende Serverbetriebssysteme müssen seitens der Speichervirtualisierungslösung unterstützt werden: Windows 2000, Windows 2003, Solaris 8, 9 und 10, SLES 9 und 10 sowie VMware ESX 3.5.

Lieferungen und Integrationsleistungen (inkl. Pflichtenhefterstellung, Planung, Dokumentation, Inbetriebnahme und betriebsfertiger Übergabe mit Güteprüfung vor Ort, Probetrieb mit anschließender Abnahme) sollen durch den Bieter in Generalunternehmerschaft erbracht werden.

4. Dem Teilnahmeantrag sind zwingend beizufügen:

- Ein aktueller Handelsregisterauszug
- Unbedenklichkeitsbescheinigung vom Finanzamt
- vergleichbare Referenzen
d. h. den Bewerbungen der Bieter sind aussagefähige Referenzen über die Realisierung vergleichbarer Projekte mit detaillierten, nachvollziehbaren Angaben zu den nachfolgenden Punkten beizufügen:
 1. Beschreibung der wesentlichen, in den letzten Jahren erbrachten Leistungen, mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber.
 2. Beschreibung der Projekte, inkl. Rechnungswerte und Leistungszeiten, die insbesondere bei anderen Rundfunksendern in Generalunternehmerschaft durchgeführt wurden.
 3. Beschreibung der Erfahrungen mit Speichervirtualisierung in einer Größenordnung ab 20TB, insbesondere mit synchroner Spiegelung und Lösungen mit Point-in-Time Kopien (SnapShot, FlashCopy oder ähnliches).
 4. Nachweis über die Leistungsfähigkeit in Bezug auf Wartung und Reparatur.

5. Leistungsfähige Unternehmen, die an der Ausschreibung teilnehmen wollen, werden gebeten, ihre Bewerbung mit den geforderten Unterlagen schriftlich in einem verschlossenen Umschlag und Benennung des angegebenen Kennwortes bis zum **12.01.2009** einzureichen.

6. Die Versendung der Bekanntmachung an das Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaft erfolgte am **25. November 2008**.

7. Ein Anspruch auf Beteiligung am Wettbewerb besteht nicht. Auskünfte darüber, ob dem Antrag auf Beteiligung entsprochen wird, können nicht erteilt werden. Zu der Ausschreibung werden **max. 8 Bieter** zugelassen.

8. Die für die Nachprüfung zuständige Stelle ist gem. § 18 VgV die Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt, Kaiser-Friedrich-Strasse 16, D-53113 Bonn.

Datum: 26. November 2008
DEUTSCHE WELLE
53110 Bonn / Deutschland